

Arbeitsgemeinschaft Freier Schulen • Vorsitzender Andreas Büchler  
76530 Baden-Baden • Burgstr. 2

An die Eltern, Lehrer und Schüler

Baden-Baden, im Dezember 2009

### **Aufruf zur Demonstrationsteilnahme**

Alle Schulen in Freier Trägerschaft demonstrieren gemeinsam am

**Dienstag, den 19. Januar 2010**

in Stuttgart. An diesem Tag beginnen im Landtag die Haushaltsberatungen.

Anlass der Demonstration ist das Versprechen der Landesregierung bis 2011 den Kostendeckungsgrad für einen Schüler an einer Freien Schule auf 80% der Kosten eines Schülers an einer staatlichen Schule anzuheben. Davon ist das Land weit entfernt. Diese Tatsache bedroht die Existenz des Freien Schulwesens.

Das grundgesetzlich verbriefte Elternrecht auf eine freie Schulwahl steht damit in Frage. Oftmals können sich Eltern den Besuch ihrer Kinder an einer Freien Schule aus finanziellen Gründen nicht erlauben.

### **Ziel der Demonstration**

Es gilt die Landesregierung an ihr gegebenes Versprechen zu erinnern, die Ungleichbehandlung von Schülern privater und staatlicher Schulen zu verringern und im Doppelhaushalt 2010/2011 des Landes die Förderung der Schulen in Freier Trägerschaft an das Versprochene anzupassen.

### **Zeit und Ort**

**Dienstag, den 19. Januar 2010, Stuttgart**, mit landesweiter Beteiligung von Eltern, Schülern und Lehrern aller freien Schulen aus Baden-Württemberg.

Die Aufstellung erfolgt bis **10.00 Uhr** in der Lautenschlagerstraße in unmittelbarer Nähe des Stuttgarter Hauptbahnhofs. Die Route wird den Schulen rechtzeitig bekannt gegeben. Voraussichtliches Ende gegen **12.00 Uhr**.

### **Veranstalter**

Veranstalter ist die Arbeitsgemeinschaft der Freien Schulen in Baden-Württemberg (AGFS), in welcher die kirchlichen, privaten und freien Träger sowie die Waldorfschulen vereinigt sind.

### **Elterliche Verantwortung**

Es bedarf der elterlichen Zustimmung zur Teilnahme an der Demonstration. Die Schulen gewährleisten die Aufsichts- und Fürsorgepflicht an dem „außerschulischen Lernort“. Für Schüler, die nicht an der Demonstration teilnehmen, wird die Schule ein Betreuungsangebot ausrichten. Jede Schule entscheidet selbst, ab welcher Klassenstufe die Schüler teilnehmen.

Bitte bestätigen Sie der Schulleitung, dass Sie mit der Teilnahme Ihres Kindes an der Demonstration einverstanden sind.

-----  
Name des Kindes, Klasse

-----  
Unterschrift der Eltern

Mitglieder der  
Arbeitsgemeinschaft  
Freier Schulen in  
Baden-Württemberg:

**Evangelischer Schulbund in  
Südwestdeutschland**

**Evangelisches Schulwerk in  
Württemberg**

**Stiftung Katholische Freie  
Schule der Diözese  
Rottenburg-Stuttgart**

**Schulstiftung und AG der  
Katholischen Freien Schulen  
der Erzdiözese Freiburg**

**Arbeitskreis  
Baden-Württembergischer  
Landerziehungsheime**

**Landesarbeitsgemeinschaft  
der Freien Waldorfschulen  
in B.-W.**

**Verband Deutscher  
Privatschulen  
Landesverband B.-W.**